

PRODUKTFAMILIE

Xerox-Entwickler

BESCHREIBUNG DES GEBRAUCH

Während des xerografischen Verfahrens wird Toner auf das auf der Fotoleitertrommel erzeugte latente Druckbild gebracht. Die Übertragung erfolgt mithilfe des Entwicklers, Trägerkörnchen (Carrier), die durch ihre elektrostatische Ladung die ums vielfache kleineren Tonerpartikel aufnehmen und transportieren. Der Toner wird mit einer Magnetbürste oder per Jumpentwicklung auf der geladenen Walze verteilt. Der Resttoner und das Trägermaterial werden dem Kreislauf für die spätere Verwendung wieder zugeführt.

PRODUKTBESCHREIBUNG UND AUFBAU

Xerox-Entwickler stellen ein Gemisch aus Trägerteilchen und Toner dar.

Als Material für die Trägerkörnchen kommen Sand, Glas, Stahl und Eisen in Frage. Sie haben in der Regel eine besondere Kunststoffbeschichtung, um ihnen die für den Einsatz im Kopierer oder Drucker benötigten Eigenschaften zu verleihen.

Toner ist ein feines Pulver, das sich aus Harzpartikeln, Farbpigmenten und einigen weiteren Zusatzstoffen in geringen Mengen zusammensetzt.

In den meisten Xerox-Entwicklern liegt der Anteil des Trägermaterials bei 95 und der des Toners bei 5 %.

MÖGLICHE GEFAHREN

Xerox-Entwickler werden aufgrund ihrer Zusammensetzung und Struktur nicht als gefährlich eingestuft und stellen bei normalem Einsatz, Umgang und sachgerechter Lagerung kein maßgebliches Gesundheitsrisiko dar.

Carrier, der wesentliche Bestandteil aller Xerox-Entwickler, ist ungiftig, und die Trägerpartikel sind zu groß, um in die Atemwege zu gelangen. Für alle entsprechenden Xerox-Toner können jedoch Sicherheitsdatenblätter mit Hinweisen zum Kontakt mit Tonerstaub angefordert werden.

HANDHABUNG, LAGERUNG UND BESEITIGUNG

Beim Umgang müssen keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.

In dem mitgelieferten Behälter trocken bei Temperaturen unter 35 °C lagern.

Ausgetretenen Tonerstaub mit einem feuchten Tuch aufnehmen oder mit dem Staubsauger entfernen.

Alttoner kann in der Regel mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. S. Sicherheitsdaten für besondere Hinweise hinsichtlich der Entsorgung.